

Leitbild des Bildungszentrums

Die Tischler-Innung Hamburg als Körperschaft des öffentlichen Rechts ist eine freiwillige Berufsorganisation für das Tischlerhandwerk in Hamburg. Sie fördert die gemeinsamen gewerblichen Interessen ihrer Mitglieder entsprechend der Innungssatzung und steht unter der Rechtsaufsicht der Handwerkskammer Hamburg.

Die Tischler-Innung Hamburg steht außerdem für Bedarfs- und kundenorientierte Aus- und Weiterbildung und garantiert Qualität in der Bildung. Zu unseren Kunden gehören neben unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unsere Partnerbetriebe, die Gewerbeschule für Holztechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung in Hamburg, allgemein bildende Schulen, andere Bildungsträger, die Handwerkskammer Hamburg, team.arbeit.hamburg und die Agentur für Arbeit. Bei der Entwicklung unserer Bildungsangebote berücksichtigen wir die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes und unterstützen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt.

Um unabhängig von den ausführenden Personen gleich bleibend gute Dienstleistungen anbieten zu können, verpflichten wir uns zur Einhaltung der nachfolgenden Grundsätze.

Personal

Wir setzen qualifiziertes hauptberufliches Personal in Leitung, Unterricht, Ausbildung, Sozialpädagogik und Verwaltung ein, sowie ggf. auch nebenamtlich Lehrende. Für haupt- und ggf. nebenberufliches Personal wird eine laufende fachliche und pädagogische Fortbildung durchgeführt.

Räumliche und sächliche Ausstattung

Die Lernräume (Unterrichtsräume und Werkstätten) entsprechen nach Art und Ausstattung modernen erwachsenenpädagogischen und fachlichen Kriterien und sind den Zielgruppen angepasst. Die genutzten Lern- und Sozialräume und die sanitären Einrichtungen entsprechen den Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung.

Bildungsangebot

Potentielle Lehrgangs- und Ausbildungsmaßnahmeteilnehmerinnen und -teilnehmer erhalten von uns eindeutige Aussagen zur geforderten Eingangsqualifikation bzw. den Lernvoraussetzungen. Sie werden von uns persönlich beraten um ein teilnehmerorientiertes und sachgesrechtes Lernen zu ermöglichen. Bei Angeboten der beruflichen Weiterbildung werden aktuelle Arbeitsmarkt- und berufliche Qualifikationsanforderungen berücksichtigt sowie Praxisorientierung gewährleistet. Das Lehr- und Lernmaterial entspricht den fachdidaktischen Anforderungen und Standards. Allen Angeboten liegt ein didaktisch-methodisches Konzept zugrunde. Die Veranstaltungen und Maßnahmeangebote sind auf Methodenvielfalt ausgerichtet. Erwachsenengerechte Lern- und Erfolgskontrollen sichern den Unterrichtserfolg.

Teilnehmer

Unsere Aussagen/Infomaterialien sind wahrheitsgemäß und seriös. Bei unseren Lehrgangs- und Maßnahmeangeboten herrscht Transparenz in Bezug auf: Zielsetzung,

Teilnahmevoraussetzungen, Teilnahmebedingungen, Abschluss, Dauer, Ort, Preis, Zahl der Unterrichtsstunden, eingesetzte Methoden, Prüfungsmodalitäten, Geschäftsbedingungen. Für die weiblichen Teilnehmerinnen haben wir in unserem Hause weibliche Ansprechpartnerinnen und Partnerbetriebe, in denen Gesellinnen und Meisterinnen beschäftigt sind. Wir gewähren Rücktrittsmöglichkeiten in angemessener Frist und Kündigungsmöglichkeiten aus wichtigem Grund. Wir erstellen aussagefähige Teilnahmenachweise und -zertifikate. Unsere Kostensätze entsprechen den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.